

Kindergarten Kastell

Kontaktdaten:

Lembergstr. 15
72172 Sulz a.N.

☎ 07454/40099
Fax 07454/407 1490
✉ kiga.kastell@sulz.de



Kindergartenleitung:

Christine Bühl

Öffnungszeiten:

Regelgruppe

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag	7.30 Uhr - 12.30 Uhr 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag	7.30 Uhr - 12.30 Uhr

Verlängerte Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag	7.30 Uhr - 14.00 Uhr
Freitag	7.30 Uhr - 13.00 Uhr

Ganztagesgruppe

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag	7.30 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag	7.30 Uhr - 13.00 Uhr

Unser Standort:

Unser Kindergarten befindet sich in einem ruhigen Wohngebiet und hat einen großzügigen Außen-spielbereich.



Unsere Gruppenstruktur:

In unserem Kindergarten können wir derzeit max. 45 Kinder in 2 Gruppen betreuen.

Die Gruppen setzen sich zusammen aus:

- ◆ 1 altersgemischte Gruppe mit 25 Kindern im Alter von 2 Jahren bis zum Schuleintritt
- ◆ 1 altersgemischte Ganztagesgruppe mit 20 Kindern im Alter von 2 Jahren bis zum Schuleintritt. In dieser Gruppe sind auch die Kinder integriert, welche die verlängerten Öffnungszeiten nutzen.

Es handelt sich hierbei um eine offene Gruppenstruktur; die Kinder nutzen im offenen Freispiel die Funktionsräume bzw. Funktionsbereiche.

In unserem Kindergarten können wir folgende Funktionsräume anbieten:

- Werkraum
- Bewegungshalle
- große Bauecke
- Malbereich
- Bistro



- Vorschulecke
- Computerecke
- Freispielbereiche.



Für die Ganztageskinder und für die Kinder der verlängerten Öffnungszeiten bieten wir ein täglich wechselndes warmes Mittagessen mit Nachtisch an.



In einem Gruppenraum besteht auf der 2. Ebene eine Schlafmöglichkeit für die Kleinen.



Unser Team:

Die Kinder werden im Schichtbetrieb von insgesamt 6 Erzieherinnen und einer Anerkennungspraktikantin betreut. Die qualifizierten Erzieherinnen haben jeweils einen unterschiedlichen prozentualen Beschäftigungsumfang.

Unser pädagogisches Profil:

Wir arbeiten mit offenen Gruppen. Die Kinder sind aber altersgemischte Bezugsgruppen und für die Angebote in altershomogene Gruppen unterteilt. Der Planungsansatz unseres Kindergartens ist der Situationsansatz. Wir Erzieherinnen versuchen jedoch nicht nur Angebote und Dekoration den Jahreszeiten und Festlichkeiten entsprechend zu gestalten, sondern auch aktuelle Themen und Interessen der Kinder aufzugreifen.

Die Interessen der Kinder stellen wir in den Mittelpunkt unserer Arbeit. Eine vielseitige, ganzheitliche und gleichzeitig dennoch individuelle Bildung und Förderung ist uns wichtig. Jedes Kind soll da abgeholt werden, wo es steht und in seinem Tempo seine Stärken und Talente entdecken und ausbauen.

Die Kinder sollen durch tägliche Wertschätzung und Unterstützung, Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen entwickeln.

Nicht nur Fachkompetenz, sondern auch Einfühlungsvermögen, Offenheit und ständige Lernbereitschaft unserer Erzieherinnen sind Grundvoraussetzung.

Wir Erzieherinnen sind uns unserer Vorbildfunktion bewusst und wir versuchen stets durch eine positive Grundeinstellung auszustrahlen und mit Respekt und Verantwortungsgefühl unserer Umwelt zu begegnen.

Unser Tagesablauf im Kindergarten:

7:30 - 10:00 Uhr	Ankunftszeit
7:30 - 10:15 Uhr	Frühstückszeit (10:15 Uhr letzte Chance zu frühstücken)
7:30 - 10:45 Uhr	Freispielzeit
10:45 - 11:00 Uhr	Aufräumzeit
11:00 - 11:45 Uhr	Angebote in Altersgruppen (Fingerspiel, Vorschule, Liedeinführung, Turnen, Bilderbuch, Projekte

Regelkinder

11:45 - 12:30 Uhr Kreisspiele oder Garten

12:00 - 12:30 Uhr Abholzeit

Ganztagskinder und VÖ

12:00 - 12:45 Uhr Mittagessen, Zähneputzen, in den Schlafrum gehen

Alle Kinder

14:00 Uhr Beginn Mittagskindergarten / VÖ Abholzeit

15:30 - 16:00 Uhr gemeinsamer Kreis bei Kekse, Tee und Kreisspiele

16:00 Uhr Abholzeit

Schwerpunkte unserer Arbeit:

Der Schwerpunkt unserer Arbeit liegt in der Musik und in der Bewegung. Bei uns findet einmal in der Woche musikalische Früherziehung statt und wir nehmen am Landesprogramm Baden Württemberg SBS teil (Singen-Bewegen-Sprechen) teil.

Sehr viel Bedeutung hat bei uns auch die Vorschulkinder Förderung. Wir führen Vorschulkindertreffen durch, Kooperieren mit der Grundschule und legen Wert darauf, die Kinder auf die Schule entsprechend vorzubereiten. Ebenso halten wir uns viel in der Natur auf um dem Bewegungsdrang der Kinder nachzugehen.

Wir arbeiten nach dem Orientierungsplan und jedes Kind besitzt ein Port Folio. Dieses wird ständig aktualisiert mit Bildern von Aktionen und Besonderheiten.

Was uns noch wichtig ist:

Wir möchten, dass sich unsere Kinder bei uns wohl fühlen und gerne zu uns kommen. Deshalb ist es uns wichtig, die Eingewöhnungszeit der Kinder flexibel zu gestalten. Jedes Kind bekommt bei uns die Zeit, die es braucht.

Als sehr wichtig finden wir unsere jährlichen Entwicklungsgespräche mit unseren Kindergarteneltern. Diese finden immer in dem Monat statt, in dem das Kind Geburtstag feiert.

Selbstverständlich sind uns auch die täglichen Anliegen unserer Kindergarteneltern sehr wichtig.

Als weitere Wichtigkeit finden wir den Austausch zwischen alt und jung. Aus diesem Grund pflegen wir den regelmäßigen Kontakt zu einem bei uns ansässigen Altersheim. Gegenseitiger Besuch mit gemeinsamen Singen und Spielen gehören zu unserem Kindergartenalltag.

Besonderheiten:

Bei uns findet einmal wöchentlich englisch durch eine Englischlehrerin statt. Hier dürfen Kinder ab drei Jahren teilnehmen. Da der Unterricht kostenpflichtig ist, ist die Teilnahme freiwillig.

Wir sind im Besitz der EnBW-Kiste (Energiekiste). Wir bringen unseren Kindern auf diese Weise den richtigen Umgang mit Energie nahe durch Experimente.

Für die Sprachförderung arbeiten wir mit dem Würzburger Sprachmodell, das täglich durchgeführt wird.

Jeden Mittwoch findet Vorschule statt.

Wir sind im Besitz eines elektronischen Bilderrahmens, um Ihnen als Eltern unseren Kindergartenalltag näher zu bringen.